
Exkursion: Der regionale Naturschutzplan - Lärchenwiesen und Lärchenweiden

Lärchenwiesen und Lärchenweide stellen ein bäuerliches Landschaftsrelikt mit Mehrwert dar.

Von der Entstehung und der Geschichte der Lärchenwiesen und deren einstigen und heutigen Mehrwert für Mensch, Tier und Natur wird erzählt. Zudem werden die klimafitten und hangstabilisierenden Schutzbaumart Lärche und ihre Begleitbaumarten eingehend vorgestellt. Somit soll verdeutlicht werden, warum Lärchenwiesen, vor allem im Sinne der Nachhaltigkeit, absolut erhaltungswürdig sind.

Der regionale Naturschutzplan trägt zur Erhaltung unserer bäuerlich geprägten Kulturlandschaft bei. Je nach Region gibt es unterschiedliche Schwerpunkte und Entwicklungsziele.

Eine Exkursion bei Betrieben und auf wertvollen Flächen mit Input und gegenseitigem Austausch.

Diese Veranstaltung wird als Weiterbildung für den ÖPUL Zuschlag Regionaler Naturschutzplan gemäß der Sonderrichtlinie ÖPUL 2023 anerkannt.

Änderungen vorbehalten.

Information

Kursdauer:	3 Einheiten
Kursbeitrag:	25,00 € Kursbeitrag ohne Förderung 25,00 € Kursbeitrag gefördert
Fachbereich:	Umwelt und Naturschutz
Zielgruppe:	Bäuerinnen und Bauern, ÖPUL Naturschutzplanbetriebe
Mitzubringen:	für die Exkursion im Freien bitte wetterfeste Kleidung
Anrechnung:	3 Stunde(n) für Agrarpädagogik, 3 Stunde(n) für ÖPUL23-RNP (Regionaler Naturschutzplan)

Verfügbare Termine

08.05.2027 09:00, Scharnstein

Ort	Scharnstein
Beginn	08.05.2027 09:00
Ende	08.05.2027 12:00
Örtlichkeit	Betrieb Rauschenberg, Hamberg 12, 4644 Scharnstein
Information	Kundenservice, Tel +43 (0)50 6902 1500, info@lfi-ooe.at
Kursnummer	8625/72
Trainer:in	Andrea GABRIEL, BA
Termin 1	08.05.2027, 09:00 - 12:00 Uhr